

## **Der Deutsche Imkerbund e.V. informiert im Oktober 2022**

Redaktionsschluss dieser Mitteilung: 15. August 2022

Liebe Imkerinnen und Imker, aus gegebenem Anlass erhalten Sie heute einen monothematischen Monatstext zum Deutschen Imkertag 2022 in Hamburg.

# Imkerliches Wissen auf höchstem Niveau

Deutscher Imkertag in Hamburg bietet ein erstklassiges Forum für alle Menschen, denen Bienen am Herzen liegen | Kostenloser Livestream

**Die Imkerei findet seit Jahren große Beachtung. Themen rund um die Bienen sind hochinteressant und treffen wegen der Veränderungen des Klimas den Nerv der Zeit. Der Deutsche Imkerbund wagt nun einen nächsten Schritt, um auf die Bienen aufmerksam zu machen.**

Der Deutsche Imkertag wird in seiner 66. Auflage zu einem fachlichen Symposium unter dem Motto „Bienen | Klima | Honig“. Ursprünglich wollte sogar Apimondia-Präsident Jeff Pettis zur Eröffnung eigens nach Hamburg reisen. Dieses Vorhaben musste der weltweit anerkannte Wissenschaftler und Berater zwar aus gesundheitlichen Gründen verwerfen, aber gleichwohl wird er es sich nicht nehmen lassen, in Hamburg virtuell dabei zu sein. Die Schirmherrschaft für die Veranstaltung hat Cem Özdemir, der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, übernommen.

Einen Coup hat der D.I.B. mit dem Klimaforscher Prof. Stefan Rahmstorf gelandet. Der bekannte Wissenschaftler vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung berät unter anderem die Vereinten Nationen. Auf Twitter folgen ihm mehr als 130.000 Menschen, die Financial Times bezeichnet ihn als „führenden Klimatologen“. Er wird einen Eröffnungsvortrag halten, der einen Einblick in die Entwicklung des Klimas geben wird. Daraus lassen sich Erkenntnisse für die Bienenhaltung ableiten.

In weiteren 30 Fachvorträgen hat der Deutsche Imkerbund an Expertinnen und Experten versammelt, was im Fachgebiet der Bienenforschung Rang und Namen hat. „Eine solche Anhäufung von imkerlichem Wissen ist ziemlich einmalig“, sagte D.I.B.-Präsident Torsten Ellmann bei der Vorstellung des Deutschen Imkertages.

Dabei endet die umfangreiche Themenschau nicht vor dem Bienenstock. So wird Dr. Uwe Messer von KOMMBIO darüber berichten, wie sich kommunale Grünflächen vielfältig gestalten lassen. Die Imkerei muss vor allem auch mit Expertinnen und Experten anderer Disziplinen zusammenarbeiten. Das unterstreicht beispielsweise der Vortrag von Dr. Jens Pistorius vom Julius Kühn-Institut Braunschweig, der in seinen Ausführungen für eine Partnerschaft zwischen Imkerei und Landwirtschaft plädiert.

Dem weiten Feld der Digitalisierung widmet der Deutsche Imkertag ein komplettes Forum, in dem sich alle Vorträge um digitale Schulungsmöglichkeiten und neue Wege der Kommunikation drehen. Fachleute und Praktiker aus dem Verein berichten von modernen Lösungen, die sich bereits in der Praxis bewährt haben.

Und auch Honig ist ein eigenes Forenthema. Hier führt beispielsweise der langjährige Leiter des Bieneninstituts Celle am LAVES, Prof. Dr. Werner von der Ohe, aus, welche Bedeutung der Klimawandel für die Honigqualität hat und wie Imkereien künftig darauf reagieren müssen.

Die Liste der spannenden Vorträge ist lang. Was bereits an dieser willkürlichen und kurzen Auswahl klar wird: Wer Bienen liebt, für den ist das Wochenende vom 8. und 9. Oktober ein Pflichtprogramm. Karten gibt es zu einem bezuschussten Preis, der lediglich die Kosten für die

Verpflegung abdeckt. Wer ganz kostenlos teilnehmen möchte, kann am 8. und 9. Oktober per Livestream am Deutschen Imkertag teilnehmen. Den Zugangslink gibt der Deutsche Imkerbund e. V. rechtzeitig auf der Veranstaltungsseite sowie in den sozialen Netzwerken bekannt.

Wie aktuell und zeitgemäß die Themen sind, die auf dem Deutschen Imkertag behandelt werden, weiß auch D.I.B.-Präsident Ellmann: „Wir spüren alle, dass sich unsere Umwelt verändert. Bienen begleiten unsere Welt wahrscheinlich seit 110 Millionen Jahren. Es wird dringend Zeit, dass die Menschen sich Gedanken darüber machen, warum es ausgerechnet jetzt dazu kommt, dass wir uns um den Fortbestand unserer Bienen Sorgen machen müssen.“ Der Deutsche Imkertag werde wichtige Impulse bis in die Politik aussenden. „Wenn es nach uns geht, wird der Deutsche Imkertag einen Kipppunkt markieren: Einen Moment, in dem ein Umdenken stattfindet. Verpassen Sie nicht, wenn wir uns gemeinsam für das Wohlergehen unserer Bienen einsetzen.“

Link zur Veranstaltungsseite: <https://bit.ly/3bXOQuK>

Bildmaterial: <https://dib.free.resourcespace.com/?c=165&k=6e94fb8f3e>